

Herausgeber und verantw. Redakteur:
Karl H O N A Y
Wien, am Donnerstag, den 2. Mai 1929

.....
Starke Abnahme der Tuberkulosesterblichkeit bei Kleinkindern. Die Bekämpfung der Tuberkulose, wie sie von der Gemeinde Wien seit Jahren geübt wird, hat bereits erfreuliche Erfolge gezeitigt. Wie in der Jahressitzung der Landeszentrale Wien zur Bekämpfung der Tuberkulose berichtet werden konnte, ist die Tuberkulosesterblichkeit insbesondere bei Kleinkindern bedeutend zurückgegangen. Während im Jahre 1923 auf zehntausend Kleinkinder 24'0 an Tuberkulose starben, waren es im Jahre 1927 nur mehr 15'0. Ähnlich verhält es sich mit der Tuberkulosesterblichkeit bei den Säuglingen. Auf hundert Lebendgeburten im Jahre 1923 entfielen 0'43 Tuberkulosesterbefälle. Dieser Prozentsatz ging 1927 auf 0'32 zurück. Dieser bedeutende Erfolg ist nicht zu **letzt** auf die städtische gesundheitliche Fürsorge für Säuglinge und Kinder zurückzuführen. Auch in den übrigen Altersklassen ist gegenüber dem Jahre 1923 eine Verminderung der Tuberkulosesterblichkeit zu beobachten. Der Rückgang ist bei den Frauen stärker, als bei den Männern. Im Vergleich zum Rückgang der Tuberkulosesterblichkeit ist hingegen die Zahl der Neuaufnahmen in den Wiener Fürsorgestellen sehr gestiegen. Während nämlich im Jahre 1923 in 17 Fürsorgestellen 14.876 Neuaufnahmen durchgeführt wurden, verzeichnen 20 Fürsorgestellen im Jahre 1927 nicht weniger als 28.107 Neuaufnahmen. Die Zahl der Neuzugänge hat sich also verdoppelt. Von diesen meldeten sich 8288 selbst, 6440 wurden von Fürsorgerinnen und 3013 von Schulen der Fürsorge zugeführt. Auch hier ist ein Sinken des Prozentsatzes bei Säuglingen und Kindern festzustellen. Von den Fürsorgestellen wurden im Jahre 1924 47.407 Untersuchungen vorgenommen. Diese Zahl stieg im Jahre 1927 auf 106.690. Davon waren 6159 Röntgenuntersuchungen, 12.517 biologische Reaktionen und 6731 Auswurfsuntersuchungen. Eine ausserordentliche Erleichterung erfuhr die Durchführung der Auswurfsuntersuchungen dadurch, dass die Gemeinde eine eigene Auswurfsuntersuchungsstelle ins Leben gerufen hat, die diese Untersuchungen kostenlos besorgt. Eine bedeutende Arbeit haben die Fürsorgerinnen im Jahre 1927 geleistet. Sie machten nicht weniger als 57.371 Heimbesuche. Die gesamte Tätigkeit der Tuberkulosefürsorgestellen Wien umfasste 163.946 Personen.

.....
Kunstpreise der Stadt Wien. Wie berichtet, sollte die Verleihung der Kunstpreise der Stadt Wien am 1. Mai erfolgen. Sie musste aber verschoben werden und findet erst nach dem 15. Mai statt.

.....